

INTERNATIONALE WOCHEN GEGEN RASSISMUS

März / April 2021



AMBERG

Landkreis 
Amberg-Weizsach



Mittwoch, 17.3.2021, 19 Uhr

Östlicher Mittelmeerraum:

Neue „Central Region“ für Europa!?

Ein 360° Rundblick um Zypern



Der östliche Mittelmeerraum war in der Geschichte und ist auch heute aufgrund seiner politischen und ökonomischen Geographie eine Transferregion mit Brückenfunktionen zwischen Europa, Zentral- und Westasien sowie Afrika. Er trennt zwar auf der politischen Karte - mit dem Ural - Europa von Asien, verbindet aber beide topographisch in der Landmasse Eurasiens.

Mit dem Ende des „Kalten Krieges“ hat sich der weitgehende Stillstand entlang der Linie bipolarer Blockkonfrontation in multiplexe Dynamik verwandelt: Entwicklung strategischer Interessengegensätze zwischen der Türkei (Vormachtanspruch im Mittelmeer und darüber hinaus), Saudi-Arabien und dem Iran, bei gleichzeitiger Neupositionierung Russlands (revisionistische Macht), Chinas (Systemkonkurrent), teilweisem Rückzug der USA und wenig erfolgreicher Nachbarschaftspolitik der EU.

Wie in einem Brennglas bündeln sich diese strategischen Interessengegensätze im und um das geteilte Zypern. Von dort ausgehend werden wir diese in einer 360° „Tour de Horizon“ erkunden und ihre Zusammenhänge herausarbeiten.

Referent: Jörg Barandat, 2013 - 19 Dozent Strategielehre und Globalisierungsherausforderungen an der Führungsakademie der Bundeswehr, Hamburg; 2009-12 Referent im Auswärtigen Amt, Berlin; 1996 - 97 stellvertretender Leiter der deutschen Delegation bei den Verhandlungen über das Flussgebiets-Übereinkommen der Vereinten Nationen, New York; zahlreiche Veröffentlichungen zur Thematik.

Evangelisches Bildungswerk



Oberpfalz

Anmeldung unter www.ebw-Oberpfalz.de
oder per Mail an ebw.oberpfalz@elkb.de

Dienstag, 23.3.2021, 19 Uhr



„Das muss man auch mal ganz klar benennen dürfen“

Verschwörungsdenken und Antisemitismus im Kontext von Corona

„Zionisten“, „Satanisten“, „Transhumanisten“ und die „Pharmamafia“ würden durch „Sterilisation und Mord per Todesspritze“ [...] „die absolute Kontrolle jedes Einzelnen und die Auslöschung weiterer Teile der Bevölkerung“ herbeiführen. Denn hinter Corona stecke „der feuchte Traum von einer kommunistischen Weltmacht“, nämlich der Zweck der „Umstrukturierung der Welt in eine neue Ordnung, kurz NWO“.

Dies sagte eine Rednerin auf einer Kundgebung sogenannter Coronarebellen in Nürnberg am 27. Juni 2020. Der Frau zufolge sollen durch Impfungen Menschen weltweit mit Nanochips überwacht, sterilisiert und getötet werden. Abschließend befand sie: „Ja, das muss man auch mal ganz klar benennen dürfen, oder?“

Mit dem Aufkommen selbsternannter „Querdenker“ und „Coronarebellen“ wurden Verschwörungserzählungen in Bayern immer präsenter. Zwar mögen viele dieser Vorstellungen abstrus und verrückt wirken, sie sind jedoch in ihren potentiellen Konsequenzen ernst zu nehmen. Die Recherche- und Informationsstelle (RIAS) Bayern hat zwischen dem 1. Januar und dem 31. Oktober 2020 58 antisemitische Vorfälle mit einem verschwörungsideologischen Hintergrund dokumentiert. 46 davon wurden auf „Coronademos“ bekannt.

In seinem Vortrag wird RIAS-Bayern-Mitarbeiter Felix Balandat aufzeigen, was Verschwörungserzählungen eigentlich sind und was sie mit Antisemitismus zu tun haben, warum sie für bestimmte Menschen attraktiv sind und wie man ihnen begegnen kann.

Referent: Felix Balandat, Mitarbeiter RIAS Bayern



**Anmeldung unter KEB, Tel. 09621/475520
oder per Mail an info@keb-amberg-sulzbach.de**

Ab 12.3.2021

#ambergmachtdieaugenauf

Videokampagne zum Thema

Alltagsrassismus in Amberg und Umgebung



Rassismus passiert nicht irgendwo, nicht irgendwann und vor allem nicht irgendwem. Im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus möchten wir mit der Videokampagne #ambergmachtdieaugenauf zeigen:

Rassismus findet überall statt, auch hier in Amberg und Umgebung. Dafür zeigen wir euch die Geschichten von Rula, Juri, Fidel, Siba, Okba, Olesia, Astrid, Antonia und Giacomo. Sie alle stammen aus unserer Gegend und berichten von ihren ganz persönlichen Erfahrungen, die sie mit Rassismus im Alltag hier bei uns gemacht haben.

Wir wollen keinen Rassismus bei uns - Rassismus fängt schon vor der eigenen Haustüre an, Rassismus verletzt und trennt! Deshalb Augen auf und passt auf was ihr sagt.

Ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden. Hut ab vor eurem Mut beim Umsetzen dieses tollen Projekts! #ambergmachtdieaugenauf

Die insgesamt fünf Kurzvideos und ein längerer Hauptfilm werden ab dem 12.3. sukzessive auf den Socialmedia-Kanälen der Stadt Amberg veröffentlicht. Schaut also regelmäßig rein!



Amberg.de



Amberg.de



Malteser

... weil Nähe zählt.



Bündnis

Migration & Integration

Landkreis Amberg-Weizsach
Stadt Amberg





Bunte Informationen rund um das Thema Rassismus findet ihr während den Internationalen Wochen gegen Rassismus auch auf den social media Kanälen des CJD Jugendmigrationsdienstes



CJDJMDSulzbachRosenberg



cjd_jmd_su_ro